

# Berggeflüster

MARIAHILF - DO BIN I DAHOAM



Hauszeitung des Caritas-Seniorenheims Mariahilf-Passau

Ausgabe: 3. Quartal 2019

# Das erwartet Sie diesmal...

Seite 04	Veranstaltungskalender	Seite 12	„Was und Wo ist das?“
Seite 05	Gottesdienstordnung Gedenken an unsere lieben Verstorbenen Frau Rink stellt sich vor	Seite 13	Rätsel
Seite 06	Angebote der Sozialen Betreuung	Seite 14	Rückblick in den Monat Mai
Seite 07	Heilige kurz vorgestellt	Seite 15	Rückblick Muttertag und Vatertag
Seite 08	„Nachgedacht“	Seite 16	Rückblick Namenstagsfeier und Betriebsausflug
Seite 09	Berggeflüster - Neues von Mariahilf	Seite 17	Rezepteseite
Seite 10	Willkommen im Team	Seite 18	Rückblick Ostern
Seite 11	Runde Geburtstage Rückblick Wallfahrt Altötting	Seite 19	Priesterjubiläen im Caritas- Seniorenheim Mariahilf
		Seite 20	Werbepartner Geburtstag Luise Körner

## Impressum:

### Herausgeber:

Caritas-Seniorenheim Mariahilf  
Muffatstraße 8, 94032 Passau  
Tel: 0851/399-0; Fax: 0851/399-121  
seniorenheim-mariahilf@caritas-passau.de  
www.seniorenheim-mariahilf.de

### Fotos:

Redaktionsteam

### Träger:

Caritasverband f. d. Diözese Passau e. V.  
Steinweg 8, 94032 Passau

### Nächste Ausgabe:

Oktober 2019



### Redaktionsteam (v. l.)

Eva Freitag, Verwaltung  
Silvia Rohrhofer, Verwaltungsleitung  
Alexandra Götz, Verwaltung  
Christian Schacherbauer, Einrichtungsleiter



Liebe Bewohnerinnen und Bewohner,  
liebe Leserinnen und Leser unserer  
Hauszeitung,

Mitte Mai haben wir uns auf den Weg gemacht. Wir – das sind Mitarbeiter aus den verschiedensten Bereichen unseres Heims wie Reinigung, Küche, soziale Betreuung, Pflege und dem Leitungsteam. Zwei Tage waren wir gemeinsam mit unserem Mitarbeiterseelsorger Andreas Kindermann auf Wanderexerzitien unterwegs.

Das Wort „Wanderexerzitien“ hört sich vielleicht ein wenig befremdlich und für manche nicht besonders einladend an. Aber es waren zwei schöne und wertvolle Tage. Sehr verkürzt unser Programm: Wir fahren nach Ansfelden (Geburtsort des Komponisten Anton Bruckner) und sind auf dem Symphoniewanderweg nach St. Florian gewandert. Nachmittags durften wir eine interessante Stiftsführung mitmachen. Abends waren wir in Enns (Basilika von Lorch). Am nächsten Tag ging es auf dem Christkindlrundweg von Christkindl nach Steyr und zurück.

WIR begegnen uns bei solchen Wanderexerzitien als Mensch mit allen Facetten, WIR sind gemeinsam ein Team, WIR schaffen gemeinsam eine Herausforderung, WIR machen uns auf den Weg und erreichen das Ziel,

das wir uns vorgenommen haben. WIR haben den Blick für die Natur, WIR können über alles Mögliche lachen, WIR erleben spirituelle Momente, WIR erweitern unseren Horizont und entdecken Neues.

### **Wichtig ist das „WIR“.**

Diese Erfahrungen sind auf den Alltag bei uns im Heim gut übertragbar. Wie begegnen wir uns tagtäglich? Sind wir als Mitarbeiter ein Team und als Hausgemeinschaft tatsächlich eine Gemeinschaft? Erreichen wir gemeinsam Ziele und Vorhaben, die wir uns vorgenommen haben? Erleben wir in unserem Haus spirituelle Momente, die uns gut tun? Ich freue mich, ganz oft diese Erfahrungen auch im Alltag bei uns im Caritas-Seniorenheim Mariahilf machen zu dürfen und wünsche Ihnen allen auch viele solche Momente.

In diesem Sinne hoffe ich, dass wir alle eine schöne Sommerzeit erleben dürfen!

Christian Schacherbauer  
Einrichtungsleiter

# Veranstaltungskalender

**Donnerstag, 25.07.2019**

um 19:30 Uhr

Sommerfest für Mitarbeiter

**Sonntag, 28.07.2019**

um 18:00 Uhr

Sommerkonzert mit unserem  
Mitarbeiterchor MiChoMa

**Donnerstag, 08.08.2019**

Bewohnerausflug

**Donnerstag, 29.08.2019**

um 14.30 Uhr

Namenstagsfeier 3. Quartal

**Freitag, 13.09.2019**

um 14:30 Uhr

Herbstdult im Seniorenheim

**Dienstag, 24.09.2019**

um 10:00 Uhr

Textilverkauf

**Außerdem finden in den Monaten Juli und August  
spontanes Grillen und das Eis-Schlemmerfest statt.**



*Auf geht's ...*

*zur*

***Herbstdult***

*am Freitag, 13.09.2019*

*ab 14:30 Uhr*

*im*

*Caritas-Seniorenheim*

*Mariahilf*

### Katholischer Gottesdienst:

Donnerstag um 10:00 Uhr

Samstag um 15:00 Uhr

Sonntag um 10:00 Uhr (siehe Aushang)



### Evangelischer Gottesdienst:

Die Gottesdiensttermine können Sie den zeitnahen Aushängen entnehmen.



## ZUM GEDENKEN AN UNSERE LIEBEN VERSTORBENEN

Wenn die Sonne des Lebens untergeht, leuchten die Sterne der Erinnerung.

16.04.2019 Scheuer Fritz

27.04.2019 Kirschner Marianne

25.05.2019 Steinmassl Gertrud

### **Kurz vorgestellt:**

#### **Simone Rink**

Einige schöne Gespräche konnte ich schon führen und ein paar Gottesdienste haben wir auch schon zusammen gefeiert - nun möchte ich mich Ihnen persönlich vorstellen. Ich bin **evangelische Pfarrerin**, in Berlin geboren, in Lenggries (Bayern) aufgewachsen. Meine beiden Kinder sind schon aus dem Haus und studieren, die beiden Hunde sind bei mir geblieben und erlauben, dass ich mich beim Gassi gehen mit ihnen erhole. Ich höre gerne Musik, kann selbst aber überhaupt nicht singen, im Garten arbeite ich immer weniger, freue mich aber über alles, was blüht, manche Bücher lese ich gern, aber vor allem höre ich gerne Geschichten an. Lebensgeschichten interessieren mich und von ihnen kann ich alles mögliche lernen. Wie arbeitet Gott mit uns Menschen zusammen, wie erleben wir seinen Segen in unserem Alltag. In der Bibel stehen ganz viele solcher Lebensgeschichten, manchmal wird nur ein Tag oder eine einzige Begebenheit aus dem Leben eines Menschen erzählt, manchmal erfahren wir von Geburt bis zum Grab fast alles von diesem Menschen



und es hilft jedes Wort dabei, sich selbst, die Welt und Gott besser zu verstehen. Das ist der Grund, weshalb ich gerne mit Ihnen in Kontakt kommen möchte, damit wir gemeinsam diese Welt, die Zeit in der wir leben, die Herausforderungen, die Freude und die Abschiede, die wir erleben, verstehen und uns darin wohl fühlen. Ich freue mich sehr auf die Begegnung mit Ihnen. Wenn Sie einen Termin ausmachen möchten, können Sie mich gerne anrufen (Telefon: 015753212172). Bleiben Sie von Gott behütet und fühlen Sie sich geborgen in diesem Leben.

# Sarah Prokesch und Renate Bischof erzählen von der Arbeit in der Sozialen Betreuung

Wie jeden Monat fand auch im „**Juni - Monat der Rosen**“ wieder unsere Aktivierung für bettlägerige Bewohnerinnen und Bewohner, die sich überwiegend im Zimmer aufhalten, statt. Diesen Monat stand unsere Aktion unter dem Motto „Wellness für die Sinne“. So konnten sich die Bewohner während einer Handmassage bei meditativer Musik entspannen und dabei Rosenblütentee und eine Praline genießen. So manche Bewohner erinnerte der mitgebrachte Rosenstrauss an ihren früheren eigenen Garten. Auch in den kommenden Monaten wollen wir unsere Bewohner überraschen. Welche Aktionen in den weiteren Monaten stattfinden, können Sie in den folgenden Ausgaben des „Berggeflüsters“ nachlesen.



## Betreuungsangebot Sitztanz - „Im Takt der Musik fällt vieles leichter“

In dieser Ausgabe möchten wir Ihnen unseren wöchentlich stattfindenden Sitztanz vorstellen. Immer **Dienstags um 10 Uhr** treffen sich unsere **tanzfreudigen Bewohnerinnen und Bewohner**, um sich mit Freude und Spaß zur Musik zu bewegen. Nach einem kurzen Aufwärmen beginnen wir mit unseren Tänzen. Diese sind so gestaltet, dass sie einfach im Sitzen auszuführen sind und Muskulatur und Haltung stärken. Um unser Programm abwechslungsreich zu gestalten, führen wir immer wieder neue Tänze ein. Neben vorgegebenen Tänzen ist aber auch eigene Kreativität gefragt. So überlegen sich unsere Bewohner zum Erfinderboggie eigene Übungen, welche wir gemeinsam nachmachen. Jedermann ist herzlich eingeladen, vorbeizuschauen und mitzutanzten. **Wussten Sie eigentlich? Sitztänze kommen traditionell in vielen Kulturen vor. Verbreitet sind sie im südpazifischen Raum. Es gibt Sitztänze auch in Schwarzafrika und im islamischen Nordafrika.**



**Blumen sind das Lächeln der Erde.**  
(Ralph Waldo Emerson)



# HEILIGE MONIKA

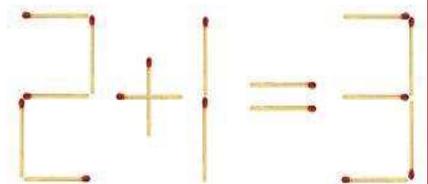
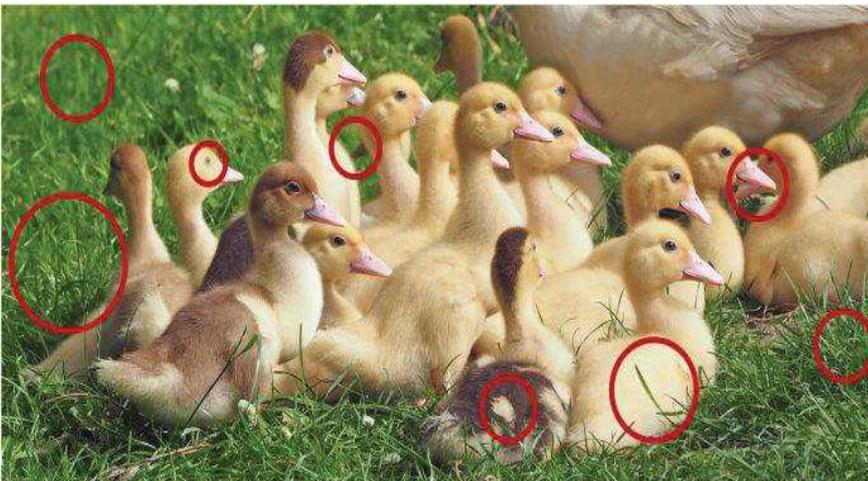
## Gedenktag:

27. August

Die heilige Monika wird dargestellt als Matrone mit Buch, Kruzifix oder Rosenkranz. Sie ist Patronin der christlichen Frauen und Mütter. Sie wird besonders von den Müttern um die Seelenrettung ihrer Kinder angefleht.

Die heilige Monika, griech. „die Einsame“, wurde um 332 in Tagaste/Nordafrika geboren. Ihre Eltern waren Christen. Sie heiratete den Heiden Patricius. Von ihren drei Kindern war Augustinus das älteste. Für ihn, das hochbegabte Sorgenkind, betete und sorgte sie sich in erster Linie, da er zu einem lockeren Leben neigte, vom Glauben abfiel und sich der Sekte der Manichäer zuwandte. Nach dem Tod ihres Mannes folgte Monika Augustinus nach Rom und Mailand, wo dieser Professor für Rhetorik wurde. Hier ließ er sich zur großen Freude Monikas unter dem Einfluss des heiligen Bischofs Ambrosius von Mailand taufen. Auf der Rückreise der beiden nach Afrika starb Monika in Ostia bei Rom im Jahre 387. Augustinus berichtet: Monika war untröstlich über das Leben ihres Sohnes. Ein glänzender Jüngling fragte sie über den Grund ihres Schmerzes. Sie erwiderte ihm, dass sie das ewige Verderben ihres Sohnes befürchte. Da sagte der Engel: »Sei getrost, er steht ja hinter dir.« Monika erzählte Augustinus den Traum. Der deutete ihn: »Dann wirst du also auch den Manichäern beitreten.« Aber Monika entgegnete: »Nein, der Engel sagte nicht, wo er, da auch du, sondern wo du, da auch er.«

## Lösungen von Seite 13:





## „Was ist ein Freund?“

Einen Freund zu haben, ist eines der *schönsten Dinge* im Leben.

Ein Freund zu sein, *ist das beste*, was Du sein kannst.

Ein Freund ist wie ein *Schatz*, den Du hüten musst, um ihn nicht zu verlieren, denn er ist eines der wertvollsten Geschenke, die uns das Leben bietet.

Ein Freund steht Dir *in guten und schlechten Zeiten* bei und teilt Dein Lachen und Weinen.

Ein Freund ist einer, auf den Du Dich verlassen und dem Du Deine innersten *Geheimnisse anvertrauen* kannst ...

Er ist ein wunderbarer Mensch, der wie kein anderer *immer an Dich glaubt*.

Ein Freund ist eine *Zufluchtsstätte*. Ein Freund ist ein *warmes Lächeln*.

Ein Freund ist eine Hand, auf die Du Dich *immer stützen kannst*, auch wenn Du weit entfernt sein solltest.

Ein Freund ist *immer da für Dich* und wird sich immer um Dich sorgen.

Ein Freund ist ein *Gefühl von Beständigkeit* in Deinem Herzen.

Ein Freund ist die *Tür, die immer offen steht*.

Ein Freund ist einer, dem Du Dein Haus anvertrauen kannst.

Einen Freund zu haben, ist eines der *schönsten Dinge* im Leben.

Ein Freund zu sein, *ist das beste*, was Du sein kannst.

# Berggeflüster

## Herzlichen Glückwunsch zur Hochzeit!

Am 22. Juni durften wir eine ganz besondere Hochzeit feiern: **Diana und Marcus** – beide sind Pflegefachkräfte in unserem Heim (Diana Wohnbereichsleitung) – wurden in der Wallfahrtskirche Mariahilf von Pater Mirko getraut.

Nach dem Gottesdienst standen KollegInnen Spalier und gratulierten dem frisch vermählten Paar. Das Brautpaar (Diana ist eine Pferdeliebhaberin) konnte trotz schlechter Wetterprognose mit einer von vier Pferden gezogenen Kutsche von der Kirche ins Waldschloss fahren.



Zur Überraschung des Brautpaares gab es einen Abstecher zum Heim, wo schon viele Bewohner, Angehörige und Kollegen warteten um zu gratulieren und mit einem Glas Sekt auf das Wohl des Brautpaares anzustoßen.



Wie ist das mit dem Anschneiden der Hochzeitstorte? Wer die Hand oben oder unten...

Den größten Respekt hatte Marcus vorm Eröffnungstanz. Mit Bravour wurde diese Aufgabe gemeistert.

Unsere Frau Oberender, die Oma von Marcus, konnte auch an der Hochzeit teilnehmen.

# Ein herzliches Willkommen im Team des Seniorenheim Mariahilf



Nikodije Lapcic  
Azubi Altenpflege, Wohnbereich 1



Ancy Thomas  
Gesundheits- und Krankenpflegerin,  
Wohnbereich 1



Rivo Manjaly  
Gesundheits- und Krankenpfleger,  
Wohnbereich 2



Mery Idme Sanchez  
de Sattler  
Altenpflegerin, Wohnbereich 1

Chiranan Sathumram  
Hauswirtschaftliche Kraft, Küche



# Herzlichen Glückwunsch zum runden Geburtstag



*Elke Kirchberger*  
Küche



*Sabine Waßer*  
Wohnbereich 2



*Ursula Zeilinger*  
Wohnbereich 3

## Rückblick



Trotz wechselhaftem Wetter fanden sich auch dieses Jahr wieder einige Mitarbeiter des Seniorenheims zusammen um sich an der **Wallfahrt von Passau nach Altötting** zu beteiligen. Der interne Begleitservice des Hauses hat die Pilger wieder einmal tatkräftig versorgt, so dass diese neue Kraft schöpften um den Weg zu meistern. Immer wieder zeigt sich wie stark der Zusammenhalt der großen Menschenmengen ist, in dem man Gebete und Lieder austauscht, gemeinsam betet und singt. Egal ob man sich bekannt oder fremd ist, es wird sich gegenseitig geholfen, unterstützt und „mitgezogen“. Somit ergab sich neue Energie und Kraft um den erschöpften Körper – vor allem die Füße und Beine – fortzubewegen. Nach zwei Tagen schnellen Gehens kamen alle am späten Nachmittag an der

Basilika in Altötting an um als Gemeinschaft den Einzug zu erleben. Auch Bewohner des Seniorenheims Mariahilf zeigen Interesse, indem sie Fragen stellen und sich von diesem Erlebnis gerne berichten lassen und dabei aufmerksam zuhören. Stets haben wir an die Anliegen, Wünsche und Gedanken von Mariahilf gedacht und diese mit an unser Ziel, der Basilika, getragen. Jetzt können neue Ideen und Eindrücke für das nächste Jahr gesammelt werden.

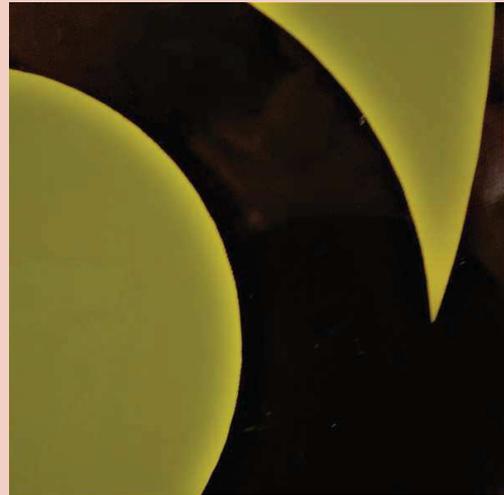
# Was und Wo ist das?

Wir laufen oft an Gegenständen bei uns im Seniorenheim Mariahilf vorbei und nehmen sie gar nicht richtig wahr.

Darum sind wir auf der Suche nach folgendem Gegenstand und Standort:

Wenn Sie wissen, was wir suchen, geben Sie Ihren Lösungsvorschlag schriftlich bis zum **15.08.2019** in unserer Verwaltung ab.

Bitte verwenden Sie hierzu den unten stehenden Abschnitt.



**Unter allen richtigen Lösungsvorschlägen verlosen wir für den Gewinner einen Gutschein für 5x Eis von unserem Eisverkauf.**

Der Gewinner wird schriftlich benachrichtigt.

## Auflösung unserer

## *Oster-Sucherei*



Das Lösungswort zu unserem Oster-Rätsel lautete: **OSTERN**

Die Gewinnerin ist **Daniela Weiss**, Mitarbeiterin im Wohnbereich 1.

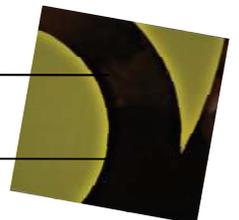
Auf dem Bild übergibt Eva Freitag aus der Verwaltung (links) das Geschenk an die Gewinnerin Daniela Weiss vom WB 1 (rechts).



WAS und WO ist das? \_\_\_\_\_

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Adresse (ggf.): \_\_\_\_\_



# Rätsel – Rätsel – Rätsel

Finden Sie 8 Unterschiede in den beiden Bildern



## Streichholzrechnungen

Verschieben Sie ein einziges Streichholz, damit die Gleichung stimmt!

$$3 + 1 = 3$$

**Die Lösungen der  
beiden Rätsel finden  
Sie in dieser  
Heimzeitung auf  
Seite 7.**

# Rückblick

Der Name der Einrichtung spielt auch im Alltag eine große Rolle und so wird im **Caritas-Seniorenheim Mariahilf im Monat Mai auch ganz besonders der Gottesmutter Maria gedacht**. Eindrucksvolle Maiandachten wurden auch heuer wieder gefeiert. Pater Mirko und Pater Benjamin von der Innstadt Pfarrei verstanden es die Bewohner mit alten, aus früherer Zeit bekannten Gebeten und Texten mit einzubinden. Zur ersten Maiandacht konnte Einrichtungsleiter Christian Schacherbauer den rhythmischen Chor Dommelstadl-Vornbach unter der Leitung von Regina Zieringer begrüßen. Ursprünglich war dieser Chor in Verbundenheit zum ehemaligen Caritasdirektor Prälat Konrad Unterhitzenberger ins Heim gekommen und kommt zur Freude der Bewohner auch nach dessen Tod weiterhin, um eine Maiandacht zu gestalten. Die Maiandacht stand unter dem Motto „Maria - Mutter der Glaubenden“.

Bereits seit 34 Jahren besuchen Frauen des **Besuchsdienstes der Innstadt-Pfarrei** Bewohner im Seniorenheim Mariahilf. Traditionell wird auch einmal im Jahr eine Maiandacht den Damen der Innstadt-Pfarrei St. Severin und St. Gertraud unter der Leitung von Mariele Herleinsberger gestaltet. Anschließend bewirten die Besuchsdienst-Frauen alle Heimbewohner mit leckeren selbstgebackenen Kuchen im Festsaal. Zu dieser Maiandacht fanden sich sehr viele Bewohner, Angehörige, Frauen des Besuchsdienstes und Mitglieder der Pfarrei in der Hauskapelle des Heims ein. Viele alte Erinnerungen wurden beim anschließenden gemütlichen Beisammensein ausgetauscht und die Verbindung zwischen der Pfarrei Innstadt und den Heimbewohnern wurde einmal mehr deutlich. Die Bewohner spürten, dass sie auch im Heim nicht von den „Innstadtlern“ vergessen werden.



Rhythmischer Chor Dommelstadl-Vornbach unter der Leitung von Regina Zieringer.



Auch Pater Benjamin half beim Austeilen der leckeren Kuchen und Torten.



## Konzert zum Muttertag

Eine ganz besondere Freude bereiteten Birgit Klamt und Klaus Hopfner den Bewohnerinnen und Bewohnern des Seniorenheims Mariahilf am Muttertag.

Ein Konzert, in dem Salon-, Operetten- und Filmmusik der 30er und 40er Jahre zur Aufführung kam, ließ die Herzen der BesucherInnen im voll besetzten Festsaal höher schlagen. Erinnerungen aus der Jugendzeit, an längst vergessene Filme und Melodien wurden geweckt, und viele der Schlager wurden freudig mitgesungen.

Pflegedienstleiterin Christine Mayer bedankte sich bei Birgit Klamt und Klaus Hopfner für das gelungene Konzert.

Im Anschluss überreichten die Musiker jeder Besucherin eine Rose, und bei einem gemeinsamen Gläschen Sekt klang der gelungene Nachmittag aus.



Birgit Klamt, Gesang, Klavier  
Klaus Hopfner, Violine, Klavier

## Vatertags-Frühschoppen

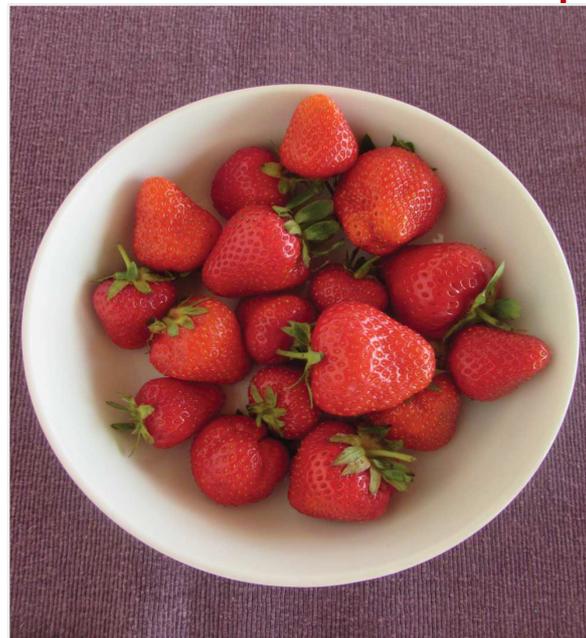
Ein paar Tage nach dem „offiziellen“ Vatertag war der Garten des Caritas-Seniorenheims fest in Männerhand. Traditionell sitzen die männlichen Bewohner und Mitarbeiter gemütlich bei Weißwürsten, Brezen und einem kühlen Weißbier - oder anderen Getränken - beisammen. Das Wetter meinte es gut mit den Herren und so konnte im wunderschönen Garten des Heims gefeiert werden.



# Rückblick

## Frühlingszeit ist Erdbeerzeit!

Und was gibt es Schöneres als ein Fest, um sich jahreszeitlich orientieren zu können. So waren Bewohner und Besucher des Caritas-Seniorenheim Mariahilf herzlich eingeladen zu einer Feier unter dem Motto „Erdbeeren“. Genussvoll wurde an liebevoll gedeckten Tischen dem Erdbeerkuchen und der Erdbeerbowl zugesprochen, zudem erhielten die Bewohner, deren Namenstag ins erste Quartal fällt, ein Schälchen Erdbeeren als Geschenk. – Unser Musiker Max Nusser sorgte mit schmissiger Musik für gute Stimmung, und das Team der Sozialen Betreuung kümmerte sich darum, dass es den Anwesenden an nichts fehlte.

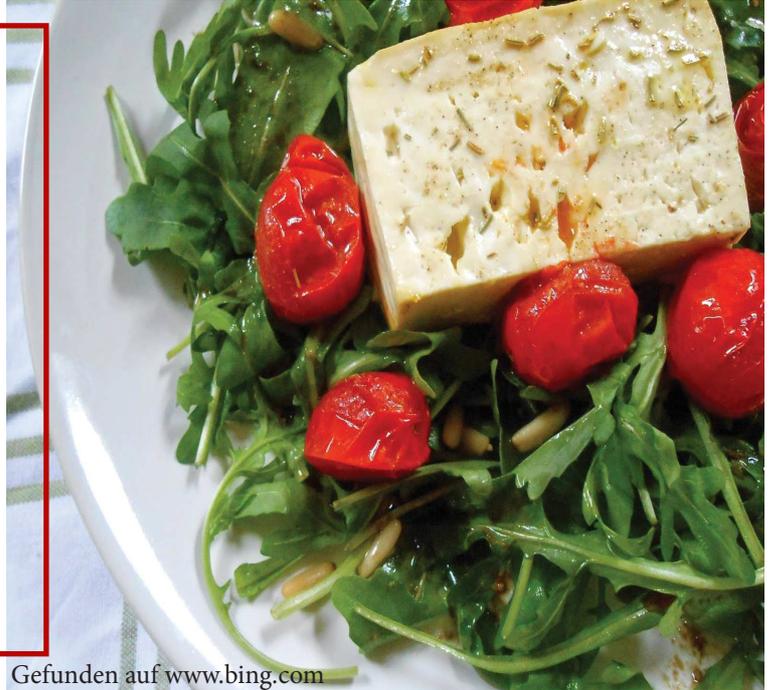


Interessante Ziele wurden heuer bei den **Betriebsausflügen** des Personals angesteuert. Der Tag begann traditionell mit einer gemütlichen Frühstückspause auf dem Weg zum ersten Programmpunkt. Dieser war eine Führung durch das BMW-Werk in Dingolfing. In einer sehr ausführlichen und kurzweiligen Führung durch die verschiedenen Hallen bis hin zur tatsächlichen Montage der verschiedenen Modelle konnten das Mariahilf-Personal die einzelnen Schritte bis zur Fertigstellung erleben. Ein paar interessante Zahlen: Im Werk Dingolfing arbeiten 18.000 BMW-Mitarbeiter und täglich werden 1.600 Autos fertiggestellt. Am Nachmittag wurde die Stadt Landshut angesteuert. Hier konnte man die schöne Altstadt bei einem Cafe-Besuch genießen, die Martinskirche besichtigen und einen Spaziergang zur Burg Trausnitz machen. Der Betriebsausflug klang bei einem Biergartenbesuch in Altdorf gemütlich aus.

# Gebackener Schafskäse auf Tomaten/Kräuterbett und Ruccola

## Zutaten für 4 Portionen:

4 Packungen Feta Käse á 100 g  
8 reife Tomaten  
50 g Olivenscheiben  
1 mittlere Zwiebel  
2 Zehen Knoblauch  
Ca. 100 g frischer Ruccola  
1 Zweig Rosmarin, 1 Zweig Thymian,  
1 Zweig Majoran  
(alternativ ca. 1 Esslöffel getrocknete  
italienische Kräuter)  
Meersalz, Pfeffer, Olivenöl



Gefunden auf [www.bing.com](http://www.bing.com)

## Zubereitung:

Zwiebeln und Knoblauch fein würfeln und in etwas Olivenöl in einer Pfanne glasig anschwitzen. Die reifen Tomaten in Scheiben schneiden, zu den Zwiebeln geben und ca. 2 Minuten mitbraten.

Die Kräuter hacken und ebenfalls mit in die Pfanne geben.

Olivenscheiben beifügen.

Mit Meersalz und Pfeffer aus der Mühle gut abschmecken.

Den Fetakäse aus der Verpackung nehmen und auf das Tomatengemüse geben.

Mit ca. 3 Esslöffel guten Olivenöl beträufeln und im Backofen bei ca. 220 °C Oberhitze oder Grill etwa 12 bis 15 Minuten überbacken.

Auf vorgewärmten Tellern gefällig anrichten. Den frisch geschnitten Ruccola über den Käse streuen.

Dazu passt ein knackiger frischer Salat und Baguette.

**Guten Appetit!**

**Das Rezept stammt aus der Sammlung unseres Küchenleiters Anton Huber**

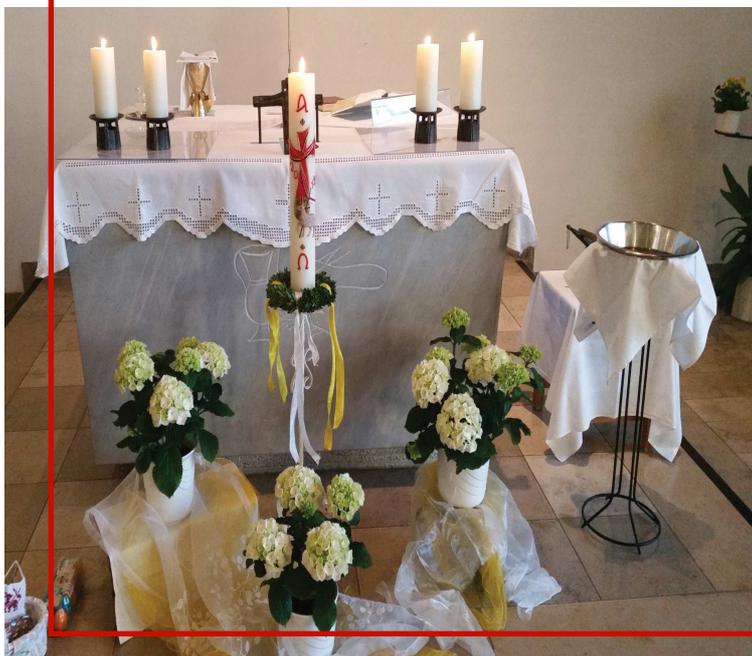


In unserem Seniorenheim wurde auch heuer wieder das **Osterfest** mit der dazugehörigen Karwoche entsprechend gefeiert.

Die Bewohnerinnen und Bewohner halfen tatkräftig bei den Vorbereitungen mit und so wurden gemeinsam mit dem Betreuungsteam Palmbüschen gebunden. Diese wurden am Palmsonntag beim Gottesdienst geweiht.

Pater Benjamin vom Kloster Mariahilf feierte in der Hauskapelle gemeinsam mit Bewohnern, Angehörigen, Gästen und Mitarbeitern eindrucksvolle Gottesdienste. Das letzte Abendmahl am Gründonnerstag, das Sterben Jesu am Karfreitag und als Höhepunkt die Auferstehungsfeier in der Osternacht wurden gebührend gefeiert. Bei der Speisenweihe wurden die nach altem Brauch selbst gefärbten Ostereier, Osterlämmer und weitere Speisen gesegnet. Diese wurden am Ostersonntag an alle Bewohner zu den Mahlzeiten verteilt.

Ein besonderes herzliches Vergelt's Gott gilt allen, die in jeglicher Form zum Gelingen der Osterwoche beigetragen haben.



## **BGR Alfons Prügl und BGR Michael Sterner feiern Priesterjubiläen im Caritas-Seniorenheim Mariahilf**

Einen großen Festtag gab es im Caritas-Seniorenheim Mariahilf Passau. Am Hochfest Peter und Paul konnten die beiden Priester und Bewohner des Caritas-Seniorenheims, BGR Alfons Prügl und BGR Michael Sterner jeweils ein rundes Priesterjubiläum feiern. Bei BGR Prügl jährte sich der Weihetag zum 60. Mal, bei BGR Sterner zum 50. Mal. Den festlichen Gottesdienst zelebrierte in der Hauskapelle des Heims Pater Mirko Legawiec mit den beiden Konzelebranten BGR Alois Anetseder und BGR Arpad Szabo aus der Heimatgemeinde von Jubilar Prügl.



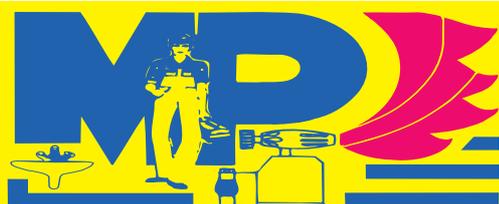
Musikalisch großartig umrahmt wurde der Gottesdienst von der Chorgemeinschaft Salzweg unter der Leitung von Maximilian Jäger. Zum Gottesdienst konnte Einrichtungsleiter Christian Schacherbauer neben Bewohnern und Mitarbeitern des Heims weitere Mitbrüder, Familienangehörige der Jubilare, Pfarrangehörige aus Salzweg mit Salzwegs Bürgermeister Josef Putz begrü-

ßen. Pater Mirko dankte den Priestern für ihren jahrzehntelangen treuen Dienst als Seelsorger und stellte in seiner Predigt den Zusammenhang der Tätigkeit als Priester mit den Elementen Diamant und Gold her. Pater Mirko dankte auch Pfarrer Michael Sterner für seine seelsorgerische Unterstützung der Patres im Seniorenheim. BGR Arpad Szabo richtete Worte des Dankes an Pfarrer Prügl als seinen Vorgänger in der Pfarrei. Pfarrer Prügl habe ihn auch im Ruhestand stets unterstützt. Im Anschluss an den Gottesdienst konnte bei einem kleinen Empfang im schattigen Garten des Heims mit den Priestern auf deren Festtag mit einem Glas Sekt angestoßen werden.



## 103. Geburtstag unserer Bewohnerin Luise Körner

Ein außergewöhnlicher Geburtstag wurde in unserem Heim gefeiert. Luise Körner – geistig noch recht fit – konnte den 103. Geburtstag begehen. Dazu hatten sich sehr zur Freude der Jubilarin viele Familienangehörige angesagt – neben ihren vier Kindern kamen auch zahlreiche Enkel und Urenkel. Da die Kinder weit verstreut leben, ist es ein seltenes Ereignis, dass alle zusammen sind. Frau Körner genoss diese Familienfeier und beteiligte sich den ganzen Tag über rege am Geschehen. Dabei begann der Jubeltag vormittags schon recht aufregend: Oberbürgermeister Jürgen Dupper kam selbst vorbei, um der mittlerweile ältesten Passauer Bürgerin persönlich zu gratulieren und die Glückwünsche des bayerischen Ministerpräsidenten zu übermitteln. Auch die PNP –Lokalredaktion war vertreten, um von diesem Ereignis zu berichten. Ein 103. Geburtstag ist selbst in einem Seniorenheim kein alltägliches Ereignis. In der 52-jährigen Geschichte des Heims nimmt Frau Körner nunmehr Platz 3 in der „Rangliste“ der ältesten Bewohner ein. Wir wünschen Luise Körner weiterhin viel Gesundheit und vor allem diese geistige Frische, die nicht vermuten lässt, dass Sie dieses seltene Alter erreicht hat.



**Poschinger GmbH**

Hitzing 3a • 94136 Thyrnau

Tel.: 08501 90070 • Fax: 08501 900719

info@poschinger-gmbh.de

### Ihr Spezialist für:

- Heizung
- Sanitär
- Spenglerei
- Trapezblecharbeiten
- Foliendächer
- Wärmepumpen
- Heizungsunterstützte Solaranlagen

Entdecken Sie unsere einzigartige Beratungswelt:  
[www.poschinger-gmbh.de](http://www.poschinger-gmbh.de)



**Bäckerei  
SINZINGER**  
Bonuskarte

*Volles Hund gut!*

*Wir haben die Anre.*

**Bäckerei  
SINZINGER**

In diesen Filialen können Sie die Bonuskarte einlösen:  
94575 Otterskirchen, Tel. 08546/1634

<b>Passau</b> Residenzplatz 2 Norma (Regensburger Str.)	<b>Künzing</b> Netto-Markt & St. Severin 13
<b>Hidring</b> Edeka Buchbauer	<b>Fürstenstein</b> Norma
<b>Windorf</b> Netto-Markt	Sowie in unseren Verkaufsautos

Die Herausgabe der Heimzeitung wird von der Sparkasse Passau unterstützt.

Wir wünschen Ihnen eine interessante Lektüre.



**Sparkasse  
Passau**

# Johann Vogl GmbH

*Elektroanlagen*

• Beratung • Planung • Ausführung

- Stark- u. Schwachstromanlagen
- EIB-Instabus-Gebäudesystemtechnik
- Photovoltaikanlagen

94032 Passau  
Kapuzinerstr. 73

Tel. (0851) 3 83 58-0  
Fax (0851) 3 83 58-10

[www.elektro-vogl.de](http://www.elektro-vogl.de)



*Hand in Hand mit der Großküche...*

*...In Sachen hochwertiger Mehlspeisen, Beilagen, Suppeneinlagen, bayerischer Spezialitäten und sogar Eiscreme.*

[info@altbayerische-kueche.de](mailto:info@altbayerische-kueche.de) | Tel: 08564/ 96 06 0

Eggersdorferstr. 6 | 84381 Emmersdorf

**Apotheke**  
am Messepark

**zimed**  
STENGELIN

Sanitätshaus

Tel.: 0851/9 88 41-0  
Fax: 0851/9 88 41-14  
[www.apotheke-am-messepark.de](http://www.apotheke-am-messepark.de)

Tel.: 0851/9 59 73-0  
Fax: 0851/9 59 73-98/-99  
[www.zimeda.eu](http://www.zimeda.eu)

**Das Plus für Gesundheit und Wohlbefinden**

**Alles aus  
einer Hand!**

Wir verstehen uns als Partner und kompetente Anlaufstelle in allen Fragen der ambulanten Rundum-Versorgung.

Rehatechnik

\*

Medikamente

\*

Home Care



**REGIONAL.  
BESTENS VERSORGT.**  
Stadtwerke Passau. Mit uns läuft's.

Kontaktieren Sie uns unter:

**0851 560-0**

[www.stadtwerke-passau.de](http://www.stadtwerke-passau.de)



*Wenn es um Versicherungen und Vorsorge geht,  
benötigt man einen Partner, der vor Ort ist, wenn man ihn braucht.  
Durch unsere langjährige Erfahrung haben wir spezielle Konzepte für  
kirchliche und gemeinnützige Einrichtungen und deren Mitarbeiter  
entwickelt, die überzeugen.  
Nutzen Sie diese Kompetenz  
und lassen Sie sich ganz unverbindlich beraten.*

Walter Eder  
GmbH & Co.KG  
Neuburger Str. 66  
94032 Passau

Telefon 0851 95626-0  
[www.waltereder.com](http://www.waltereder.com)

# Sterzer

**Metall-Bau**      **Edelstahl-Verarbeitung**      **Schlosser-Arbeiten**

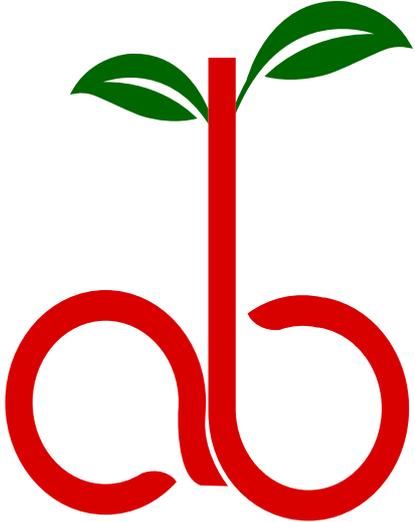
Gitter  
Türen  
Tore

Treppen  
Geländer  
Gartenzäune



**Kleiner Schweißnachweis nach DIN 18800**

**Sterzer GmbH & Co Metallbau KG**  
Ries 52 - 94034 Passau  
Tel: 0851 - 51230  
E-Mail: [info@sterzer-metallbau.de](mailto:info@sterzer-metallbau.de)



**Fruchthof Passau** GmbH

ANNETTE BRAUN

## Großküchenplanung & Profi-Küchenzubehör




**TROIBER**

*Service-Bund. food service. jederzeit. an jedem Ort.*

Xaver Troiber e.K.      Vilshofener Str. 31  
94544 Hofkirchen      Tel. +49 8545 17-0  
Fax +49 8545 17-11      [www.troiber.de](http://www.troiber.de)



**Wagner Flütting**  
Bäckerei-Konditorei-Café  
Qualität aus 100-jähriger Tradition!

**Fachgeschäft mit Tagescafé:**  
Bahnhofstraße 20  
94032 Passau  
Fon: +49(0)851 / 70 915

**weitere Filialen:**  
[www.baecereiwagner.de](http://www.baecereiwagner.de)

**Zentrale:**  
Hans-Resch Str. 10  
D-94099 Ruhstorf-Hütting  
Fon: +49(0)8534/9603-0



**13 x Sehr gut**  
[www.brot-test.de](http://www.brot-test.de)

[www.maispassau.de](http://www.maispassau.de)      [info@maispassau.de](mailto:info@maispassau.de)



Ihr Laden vor Ort  
mit Lieferservice und  
Hausbesuchen bei Bedarf

reha team  
**Mais**  
Das Sanitätshaus Aktuell eK

94036 Passau · Josef-Großwald-Weg 1 · 0851/988280



**Kroiss**

**Metzgereien - Imbiss**  
**Albert Kohlpaintner**

*Auf geht's zur...*

# Herbstdult

im Caritas-Seniorenheim Mariahilf

Hüpfburg

Frische Mandeln,  
Magenbrot und  
Lebkuchen

Blaskapelle



Heuer findet am  
Freitag, 13.09.2019

ab 14:30 Uhr

unsere  
„Herbstdult“ statt.

Zünftige Blasmusik, gutes Bier, knuspriges Grillhendl, geschmackiger Dultkas, frische Mandeln, Wurfbude, Hüpfburg, uvm. machen unsere Dult zu einem besonderen Erlebnis.

Wir laden alle Bewohner, Angehörige unserer Bewohner, alt und jung, Nachbarn, und alle, die Freude und Lust am Feiern haben, sehr herzlich zur Dult ein.



Veranstalter:  
Caritas-Seniorenheim Mariahilf  
Muffatstraße 8  
94032 Passau  
Tel. 0851/399-0

Bratwurstsemmel,  
Hendl, Dultkas,  
Brezen, uvm.

Wurfbude, Spickerwand,  
Losstand, Torwand uvm.

